

**Leistungen der Rückkehrhilfe**  
**Stand 15. November 2025**



Rückkehrhilfe ab Bundesasylzentrum (RAZ)	Finanzielle Rückkehrhilfe (Pauschale RAZ)*	Materielle Zusatzhilfe (Projektplan)	Medizinische Rückkehrhilfe	Reisegeld **	Erhöhtes Reisegeld ***
Leistungen Phase 1*	CHF 1'000 / 1'500 / 2'000	CHF 3'000	ja	ja	ja
Leistungen Phase 2*	CHF 500 / 750 / 1000	CHF 3'000	ja	ja	ja
Leistungen Phase 3*	CHF 250 / 375 / 500	nein	ja	ja	ja
Schengen-Anrainerstaaten	gemäss Phase 1 bis Phase 3	nein	ja	ja	ja
Nicht degressiv: Härtefälle und alle Personen im erweiterten Verfahren	CHF 1'000 erw. Person / CHF 500 Kind	CHF 3'000	ja	ja	ja
Individuelle Rückkehrhilfe ab Kanton	Finanzielle Rückkehrhilfe (Pauschale)	Materielle Zusatzhilfe (Projektplan)	Medizinische Rückkehrhilfe	Reisegeld**	Erhöhtes Reisegeld***
Altfälle (Einreise vor Visumbefreiung oder vor SEM 2019)	CHF 1'000 erw. Person / CHF 500 Kind	CHF 3'000/ Härtefälle max. CHF 5'000	ja	ja	ja
Zuweisung ab BAZ, erweitertes Verfahren	CHF 1'000 erw. Person / CHF 500 Kind	CHF 3'000/ Härtefälle max. CHF 5'000	ja	ja	ja
Zuweisung ab BAZ, beschleunigtes Verfahren	nur Härtefälle CHF 1'000 erw. Person / CHF 500 Kind	nur Härtefälle CHF 3000	ja	ja	ja
Erhöhte Zusatzhilfe aus länderspezifischen Gründen: Äthiopien, Eritrea, Iran	CHF 1'000 erw. Person / CHF 500 Kind	max. CHF 5'000	ja	ja	ja
Spezialkategorien	Finanzielle Rückkehrhilfe (Pauschale)	Materielle Zusatzhilfe (Projektplan)	Medizinische Rückkehrhilfe	Reisegeld**	Erhöhtes Reisegeld***
Opfer von Menschenhandel AIG und AsylG (ab BAZ und Kanton), Opfer Prostitution AIG (ab Kanton)	CHF 1'000 erw. Person / CHF 500 Kind	max. CHF 5'000	ja	AsylG: ja AIG: kantonale Kompetenz	AsylG: ja AIG: kantonale Kompetenz
Andere AIG-Fälle: Kriegsgebiet, vorläufige Aufnahme (nur Kanton)	CHF 1'000 erw. Person / CHF 500 Kind	CHF 3'000 / Härtefälle max. CHF 5'000	ja	kantonale Kompetenz	kantonale Kompetenz
Personen aus visumsbefreiten Staaten (ab BAZ und Kanton)	nur Härtefälle und grosse Familien (> 3 Kinder) CHF 100 / CHF 50	nur Härtefälle und grosse Familien (> 3 Kinder) max. CHF 3'000	ja	CHF 50 / CHF 25; max. CHF 250 pro Familie	nein
Personen aus visumsbefreiten Staaten: VA/Flüchtlinge	CHF 1'000 erw. Person / CHF 500 Kind	CHF 3'000/ Härtefälle max. CHF 5'000	ja	CHF 50 / CHF 25; max. CHF 250 pro Familie	nein
Rückkehrunterstützung Ukraine für Personen mit S-Status (ab Kanton und 3 Mte. Aufenthalt; ab Einreise CH März 2023 ohne Oblasten Wolhynien, Lwiw, Transkarpatien, Iwano-Frankiwsk Tscherniwzil)	CHF 500 erw. Person / CHF 250 Kind (max. CHF 2'000 pro Familie)	nein	nur Härtefälle	CHF 50 / CHF 25; max. CHF 250 pro Familie	nein

\* Die Pauschalbeträge der Phasen 1 bis 3 für RAZ gelten der Reihe nach für: erwachsene Personen / Ehepaare / Familien.

\*\* Das Reisegeld und das erhöhte Reisegeld sind nicht Teil der Rückkehrhilfe, sondern werden im Rahmen der separaten Weisung geregelt (Wegweisung und Vollzug). Reisegeld in der Regel: CHF 100 erwachsene Personen / CHF 50 Kinder; Ausnahme Reisegeld Afghanistan: CHF 200 erwachsene Personen / CHF 100 Kinder.

\*\*\* Das erhöhte Reisegeld kann bis zu CHF 500 pro volljährige Person beziehungsweise CHF 1'000 pro Familie erhöht werden, wenn damit aus besonderen, insbesondere länderspezifischen oder gesundheitlichen Gründen die kontrollierte Ausreise gefördert werden kann (Art. 59a, AsylV 2). Bei Gewährung einer finanziellen Rückkehrhilfe ist ein erhöhtes Reisegeld nur möglich, wenn es dem eigentlichen Zweck, der Deckung der Kosten einer langen und teuren Weiterreise im Zielstaat, dient (nicht aus besonderen, insbesondere länderspezifischen oder gesundheitlichen Gründen).